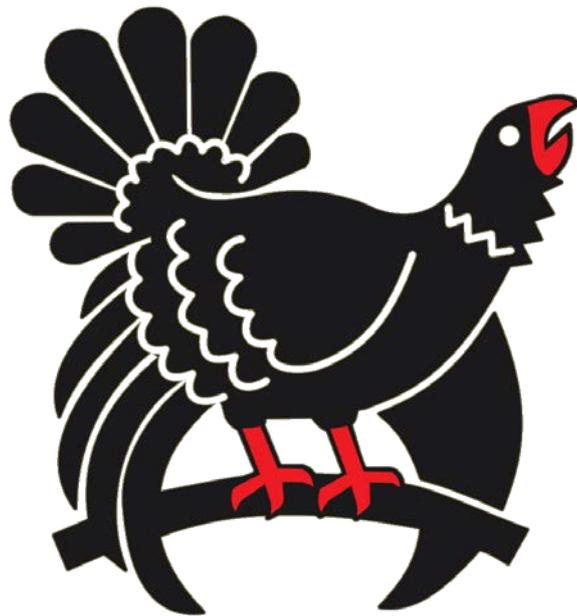


**Württembergischer Schützenverband
Schützenkreis Freudenstadt**



**AUSSCHREIBUNG ZU DEN
KREISMEISTERSCHAFTEN 2019**
Neue Version mit neuen Wettkampfklassen!

Bitte um Beachtung!

Aufgrund von Anpassungen der Wettkampfklassen in einzelnen Disziplinen an die ausgetragenen Wettkampfklassen von Bezirk SWHZ und WSV, kann es bei der Durchführung der Kreismeisterschaften im SK FDS zu Abweichungen in den Wettkampfklassen, gegenüber den in dieser Ausschreibung angegebenen Wettkampfklassen kommen!

Reklamationen bzw. Einsprüche sind wegen eventueller Abweichungen nicht möglich!

I. WETTBEWERBE, AUSTRAGUNGSORTE UND TERMINE

Austragungsorte und Termine entnehmen Sie bitte dem Terminplan, der auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de separat veröffentlicht wird.

Vom WSV wurde uns die Durchführung der Meisterschaften ab Mitte Oktober des Vorjahres genehmigt!

WETTBEWERBE

Einzelwertung entsprechend Regel 0.9.1 der derzeit gültigen Sportordnung.

Es werden alle Wettbewerbe laut Sportordnung geschossen. Auf besondere Umstände wird jeweils separat hingewiesen. Ansonsten gelten die Regelungen der Sportordnung.

Die Klasseneinteilung wird entsprechend der Matrix des WSVs vorgenommen (siehe www.wsv1850.de). So ist sichergestellt, dass alles korrekt weitergemeldet werden kann. Die Angabe der Klassen bei den nachfolgenden Wettbewerben dient zur Orientierung, jedoch sind damit nicht immer alle Mannschaftskonstellationen abgedeckt.

BITTE BEACHTEN: !!!neue Wettkampfklassen ab Meisterschaftsjahr 2018!!!

1. GEWEHR

1.10 Luftgewehr

Schießzeiten und Schusszahl:

Schüler 20 Schuss in 30 Minuten, alle anderen 40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 12 Herren II
- 13 Damen II
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 17 Damen IV
- 20/21 Schüler m / w
- 30/31 Jugend m / w
- 42 / 43 Junioren II m / w
- 40 / 41 Junioren I m / w
- 90/92 Körperbehinderte

1.12 Luftgewehr Mix Team

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

10 Herren I
40 Junioren I

Mannschaftswertung in Klasse 10 und 40

1.11 Luftgewehr Auflage

Klassen:

70 / 71 Senioren I m / w (51 – 60)
72 / 73 Senioren II m / w (61 – 65)
74 / 75 Senioren III m / w (66 – 79)
76 / 77 Senioren IV m / w (71 - 75)
78 / 79 Senioren V m / w (76 - ...)

Mannschaftswertung:

Gemeinsame Wertung Klassen 70, 71, 72, 73 in Klasse 70

Gemeinsame Wertung Klassen 74, 75, 76, 77, 78 in Klasse 74

1.20 Luftgewehr-Dreistellung

Schusszahl:

3x10 Schuss

ACHTUNG: Ablauf Kniend – Liegend – Stehend!!!

Klassen:

20 / 21 Schüler m/w
30 / 31 Jugend m/w

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.25 Luftgewehr 30 Schuss liegend

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Schießzeiten und Schusszahl:

3x10 Schuss liegend, 45 Minuten, ansonsten gleiche Regeln und Anschlag wie bei 1.80.

Klassen:

- 10 Schützen
- 11 Damen
- 20/21 Schüler m/w
- 30/31 Jugend m/w
- 40/42 Junioren A + B m
- 41/43 Junioren A + B w
- 50 Altersklasse
- 51 Damen-Altersklasse

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.30 Zimmerstutzen

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis! Bei Meldung zur KM Weitermeldung zum Bezirk über Qualifikationsergebnis der VM.

1.31 Zimmerstutzen Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis! Bei Meldung zur KM Weitermeldung zum Bezirk über Qualifikationsergebnis der VM.

1.35 KK - 100 Meter

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 12 Herren II
- 13 Damen II
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 17 Damen IV
- 30 / 31 Jugend m / w
- 42 / 43 Junioren II m / w
- 40 / 41 Junioren I m / w
- 90 / 92 Körperbehinderte

1.36 KK - 100 Meter Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.40 KK 3 x 20

Schusszahl:

Halbprogramm 3x10 Schuss, je 2 Schuss pro Scheibe.

ACHTUNG: Ablauf Kniend – Liegend – Stehend!!!

Schießzeiten :

Laut SpO beträgt die Schießzeit für 3x10 Schuss 70 Minuten plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen → 85 Minuten Gesamtzeit.

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 12 Herren II
- 13 Damen II
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 17 Damen IV
- 30 / 31 Jugend m / w
- 42 / 43 Junioren II m / w
- 40 / 41 Junioren I m / w
- 90 / 92 Körperbehinderte

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.41 KK - 50 Meter Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.42 KK - 50 Meter Zielfernrohr

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.43 KK - 50 Meter Zielfernrohr Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.44 KK - 100 Meter Zielfernrohr Auflage

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

1.50 Großkaliber - Standardgewehr 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.56 Unterhebelrepetierer 50m - Großkaliber

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss stehend, dann 20 Schuss kniend, 45 Min inkl. Probe, ~~Scheibe Nr. 3 (wie KK 50m)~~,
abweichend von der SpO: Scheibe Nr. 4 (wie 100m), je 10 Schuss pro Scheibe.

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 40 Junioren I m
- 41 Junioren w

Die Einführung weiterer Klassen ist aus Kostengründen nur möglich, wenn mehr als 5 Schützen einer Klasse gemeldet sind!

Gemeinsame Mannschaftswertung Klassen 10, 11, 14, 15

Gemeinsame Mannschaftswertung Klassen 40, 41

Sonstiges:

Es erfolgt Weitermeldung zum Bezirk! Die Disziplin wird aktuell auch beim Bezirk geschossen.

Achtung:

Zur Landesmeisterschaft besteht freie Meldung. **Teilnehmer müssen sich selbst rechtzeitig beim WSV 1850 e.V. anmelden.** Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft setzt die Teilnahme an der Kreis- oder Bezirksmeisterschaft zurzeit nicht voraus.

1.57 Unterhebelrepetierer 100m - Großkaliber

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.58 Ordonnanzgewehr „offene Visierung“

Klassen:

- 10 Herren I

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss liegend, dann 20 Schuss stehend, 45 Min inkl. Probe, je 10 Schuss pro Scheibe.

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.59 Ordonnanzgewehr „geschlossene Visierung“

Klassen:

10 Herren I

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

Schießzeiten und Schusszahl:

20 Schuss liegend, dann 20 Schuss stehend, 45 Min inkl. Probe, je 10 Schuss pro Scheibe.

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

→ Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt siehe Regel 1.98

1.60 KK - 3 x 40

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.70 Großkaliber Freigewehr 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.80 KK - Liegend 50 m

Schießzeiten :

Laut SpO beträgt die Schießzeit 50 Minuten plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen → 65 Minuten Gesamtzeit.

Klassen:

10 Herren I
11 Damen I
12 Herren II
13 Damen II
14 Herren III
15 Damen III
16 Herren IV
17 Damen IV
30 Jugend m
31 Jugend w
40 Junioren I m
41 Junioren I w
42 Junioren II m
43 Junioren II w

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.90 Großkaliber - Liegendkampf 300 Meter

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

1.98 Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt (WSV-Liste B: WT1.1)

Schießzeiten und Schusszahl:

100m; 3x10 Schuss, liegend aufgelegt, Probe: 5 Minuten, Schusszahl unbegrenzt, Wettkampf: 10 Minuten pro Serie, 45 Minuten inklusive Probe und Scheibenwechsel

Auflage:

Siehe WSV Liste B, Regel WT 1.1.7

Klassen:

10 Herren I

14 Herren III

Gemeinsame Mannschaftswertung aller Klassen

Sonstiges:

Es erfolgt eine Weitermeldung zum Bezirk! Die Disziplin wird aktuell bis zum Bezirk geschossen.

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

1.99 Selbstladegewehr – Großkaliber (WSV Liste B: WT4.2)

Waffen:

Selbstladegewehr; offene Visierung; min. 5 Schuss Magazin; Kaliber: .223, .30, .308, .30-06; Visierung: Kimme/Korn, Lochkimme ist zulässig.

Schießzeiten und Schusszahl:

100m, je 30 Schuss liegend (6x5) in je 20 Sekunden ~~und stehend (6x5) in je 20 Sekunden~~, nach Vorgabe durch den Bezirk.

Anschlag:

Normaler Liegend-Anschlag, nach SpO Regel 1.1.1 Ein Schießriemen (auch Trageriemen) darf verwendet werden!

Klassen:

10 Herren I

Sonstiges:

Der Veranstalter muss Matten zum Liegend-Schießen bereitstellen. Die Verwendung eigener Matten ist NICHT gestattet.

2. PISTOLE

2.10 Luftpistole

Schießzeiten und Schusszahl:

Schüler 20 Schuss in 30 Minuten, alle anderen 40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 12 Herren II
- 13 Damen II
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 17 Damen IV
- 20 / 21 Schüler m / w
- 30 / 31 Jugend m / w
- 42 / 43 Junioren II m / w
- 40 / 41 Junioren I m / w
- 90 / 92 Körperbehinderte

2.12 Luftpistole Mix Team

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss in 50 Minuten auf einer elektronischen Anlage. Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Herren I
 - 40 Junioren I
- Mannschaftswertung Klassen 10 + 40

2.11 Luftpistole Auflage

Klassen:

- 70 / 71 Senioren I m / w (51 – 60)
- 72 / 73 Senioren II m / w (61 – 65)
- 74 / 75 Senioren III m / w (66 – 79)
- 76 / 77 Senioren IV m / w (71 - 75)
- 78 Senioren V m / w (76 - ...)

Mannschaftswertung:

- 70 Senioren I + II m / w gemeinsam
- 74 Senioren III + IV + V m / w gemeinsam

2.16 Mehrschüssige Luftpistole

Klassen:

- 20/21 Schüler m/w
- 30/31 Jugend m/w

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Es findet keine Kreismeisterschaft statt!

Weitermeldung an den Bezirk erfolgt über das VM Ergebnis! Wettbewerb wird auf Quali gesetzt!

2.20 Freie Pistole 50 m

Schießzeiten und Schusszahl:

30 Schuss in 55 Minuten (Halbprogramm). Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 10 Herren I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV
- 40 Junioren I m
- 42 Junioren II m

Gemeinsame Mannschaftswertung Klassen 10, 11, 12, 13

Gemeinsame Mannschaftswertung Klassen 14, 15, 16, 17

2.21 Freie Pistole 50 m Auflage

Schießzeiten und Schusszahl:

30 Schuss in 55 Minuten (Halbprogramm). Plus 15 Minuten für Vorbereitung und Probeschießen!

Klassen:

- 70 Senioren I

Mannschaftswertung:

- 70 Senioren I

2.30 Olympische. Schnellfeuerpistole

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Meldung zur KM des SK FDS von dort aus Weitermeldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis! (Wettbewerb wird auf Quali gesetzt)

2.31 Olympische. Schnellfeuerpistole Nachwuchswettbewerb

Meldung zur KM des SK FDS von dort aus Weitermeldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis! (Wettbewerb wird auf Quali gesetzt)

2.40 25m Pistole (KK – Sportpistole)

Schusszahl: 30 Schuss (15x Präzision: 5 Minuten pro 5er-Serie, 15x Duell in 3/7 Sekunden)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 30 Jugend m
- 31 Jugend w
- 40 Junioren I m
- 41 Junioren I w
- 42 Junioren II m
- 43 Junioren II w

2.42 25m Pistole KK Auflage (KK Sportpistole Auflage)

Teilnahmeberechtigung: Alle Seniorinnen / Senioren I (51 Jahre)

Schusszahl: Probe: 5 Schuss, Wettkampf: 3 x 10 Schuss Präzision; **Zeit:** 30 Minuten

Klassen:

70 Senioren I

Mannschaftswertung:

Gemeinsam Klasse 70 Senioren I

⇒ **Es wird nach der Sportordnung Teil 9 neueste Ausgabe geschossen.**

⇒ **Die Auflageständer werden nicht vom Veranstalter zur Verfügung gestellt und sind von den teilnehmenden Schützen zum Wettkampf mitzubringen!**

2.45 25 m Zentralfeuerpistole (.30 /.38)

Schusszahl:

30 Schuss (15x Präzision: 5 Minuten pro 5er-Serie, 15x Duell in 3/7 Sekunden)

Klassen:

10 Herren I

14 Herren III

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.53 25 m Pistole 9mm

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

10 Herren I

14 Herren III

16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.55 25 m Revolver 357 Magnum

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

10 Herren I

14 Herren III

16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.58 25 m Revolver 44 Magnum

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

- 10 Herren I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.59 Pistole 45 ACP

Schießzeiten und Schusszahl:

40 Schuss (20 Schuss: 4x5 in 150 Sekunden, 20 Schuss: 4x5 in 20 Sekunden)

Klassen:

- 10 Herren I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.60 Standardpistole

Schusszahl:

60 Schuss (12x5 Schuss zu je 4 Serien in 150 / 20 / 10 Sekunden)

Klassen:

- 10 Herren I
- 14 Herren III

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

2.90 Ordonnanzpistole – Großkaliber (WSV Liste B: WT2.1)

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.
Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

Bei entsprechender Teilnehmerzahl (mindestens 5) besteht die Möglichkeit, den Wettbewerb noch kurzfristig durchzuführen.

Waffen:

Ordonnanzpistolen bis 31.12.1963; Kaliber: .30 - .45; Abzug \geq 1360 Gramm

Schießzeiten und Schusszahl:

25m; 30 Schuss Präzision (6x5) in je 5 Minuten; davor 5 Schuss Probe in 5 Minuten

Klassen:

- 10 Herren I
- 16 Herren IV

3. FLINTEN / WURFSCHIEBEN

Für alle Flintendisziplinen im Jägerloch ist Weicheisenschrott vorgeschrieben, sonst keine Startberechtigung!

Jeder Schütze bezahlt seine Wurfscheiben selbst, direkt auf dem Schießstand, Preise laut Aushang!

3.10 Trap

Schusszahl:

3x 25 Scheiben

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe A. Koller)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 40 Junioren I m / w
- 42 Junioren II m / w

3.15 Doppeltrap

Schusszahl:

3x 15 Doubletten, Modus A, B, C (90 Scheiben)

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe A. Koller)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 40 Junioren I m / w
- 42 Junioren II m / w

3.20 Skeet

Schusszahl:

3x 25 Scheiben

(lt. Vorgabe LR Wurfscheibe A. Koller)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 15 Damen III
- 16 Herren IV
- 40 Junioren I m / w
- 42 Junioren II m / w

4. LAUFENDE SCHEIBE

Es findet keine Kreismeisterschaft statt. Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

5. ARMBRUST

Es findet keine Kreismeisterschaft statt. Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

6. BOGEN

Es erfolgt eine separate Ausschreibung durch den Kreisbogenreferenten.

7. VORDERLADER

Schießzeiten und Schusszahl für alle Vorderlader-Disziplinen:

Vorbereitungszeit inkl. Probe: 10 Minuten. Pause für Scheibenwechsel: Bis zu 5 Minuten.

Wettkampfzeit: 40 Minuten. Probe: Beliebige Anzahl Schüsse, Wettkampf: 15 Wertungsschüsse.

7.10 Perkussionsgewehr (50m)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV
- 40 Junioren m

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

7.15 Perkussionsfreigewehr (100m)

Klassen:

- 10 Herren I

7.20 Perkussionsdienstgewehr (100m)

Klassen:

- 10 Herren I

7.30 Steinschlossgewehr (50m)

Klassen:

- 10 Herren I

7.31 Steinschlossgewehr 100m liegend

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.35 Muskete

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.40 Perkussionsrevolver (25m)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftswertung Klasse 10

7.50 Perkussionspistole (25m)

Klassen:

- 10 Herren I
- 11 Damen I
- 14 Herren III
- 16 Herren IV

Gemeinsame Mannschaftsmeldung Klasse 10

7.60 Steinschlosspistole (25m)

Klassen:

- 10 Herren I

7.71 Perkussionsflinte

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

7.72 Steinschlossflinte

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Freie Meldung zum Bezirk mit VM-Ergebnis!

8. Sommerbiathlon

Es findet keine Kreismeisterschaft statt.

Bitte beachten Sie:

Zur Landesmeisterschaft besteht freie Meldung. **Teilnehmer müssen sich selbst rechtzeitig beim WSV 1850 e.V. anmelden.** Die Qualifikation zur Landesmeisterschaft setzt die Teilnahme an der Kreis- oder Bezirksmeisterschaft zurzeit nicht voraus.

I. WETTKAMPFKLASSEN (GÜLTIG AB KM 2018)

Achtung, es gilt das Alter, welches im Sportjahr 2018 erreicht wird!

Allgemeine Klassen

Klasse	Alter	Klassen-Nr.
Herren I	21 bis 40 Jahre	10
Damen I	21 bis 40 Jahre	11
Herren II	41 bis 50 Jahre	12
Damen II	41 bis 50 Jahre	13
Herren III	51 bis 60 Jahre	14
Damen III	51 bis 60 Jahre	15
Herren IV	61 bis Jahre	16
Damen IV	61 bis Jahre	17
Schüler m	bis 14 Jahre	20
Schüler w	bis 14 Jahre	21
Jugend m	15 bis 16 Jahre	30
Jugend w	15 bis 16 Jahre	31
Junioren II m	17 bis 18 Jahre	42
Junioren II w	17 bis 18 Jahre	43
Junioren I m	19 bis 20 Jahre	40
Junioren I w	19 bis 20 Jahre	41
Körperbehinderte mit Federbock	ohne Jahrgangunterteilung	90
Körperbehinderte ohne Federbock	ohne Jahrgangunterteilung	92

Auflage: Luftgewehr, Zimmerstutzen, KK 50m und Luftpistole siehe SpO Teil 9, sowie in den Regeln Luftpistole AufLAGESchießen des WSV.

MANNSCHAFTEN

Die Mannschaftsstärke beträgt in allen Disziplinen 3 Schützen.

Bei LG und LuPi Mix Team 2 Schützen, (1 Dame und 1 Herr)

EINZELSCHÜTZEN UND MANNSCHAFTEN

Entsprechend 0.7.1 und 0.7.2 der Sportordnung.

MANNSCHAFTSUMMELDUNG

Bei Ummeldung einer Mannschaft wird eine Bearbeitungsgebühr laut Punkt VI dieser Ausschreibung berechnet. Eine Mannschaftsummeldung wird nur anerkannt, wenn sie schriftlich eine halbe Stunde vor Wettkampfbeginn des ersten Mannschaftsschützen an den zuständigen Schießleiter eingereicht wird. Sie muss vom beantragenden Schützen und dem zuständigen Schießleiter, oder dessen Stellvertreter unterschrieben sein.

II. WAFFEN / AUSRÜSTUNG

Waffen und Ausrüstung müssen den Bestimmungen der derzeit gültigen Sportordnung des Deutschen Schützenbundes entsprechen. Die Kontrolle der Sportgeräte und der Ausrüstung erfolgt vor dem Start. Nachkontrollen können bei Bedarf während / nach dem Wettkampf jederzeit durchgeführt werden.

III. SICHERHEIT

Auf allen Schießstätten sind die vom Veranstalter/Ausrichter/Schießstandbetreiber vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten!

Waffen

- ⇒ dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- ⇒ sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen, Feuerwaffen mit Pufferpatrone/Signalflagge, zu transportieren.
- ⇒ dürfen nur in dem dafür vorgesehenen Bereich auf dem Schießstand und bei der Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- ⇒ Ziel und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand, oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet.
- ⇒ Bevor der Schütze seinen Stand verlässt, muss er sich vergewissern und die Standaufsicht muss überprüfen, dass der Verschluss offen ist und sich keine Patrone(n) oder Geschosse im Patronenlager oder im Magazin mehr befinden.
- ⇒ Schützen die Ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und für diesen Wettbewerb disqualifiziert.
- ⇒ Flinten sind nach jedem Durchgang sofort mit abgeknicktem Lauf in den Gewehrständern abzustellen.
- ⇒ Zum Schutz vor Gehörschäden wird empfohlen, auf allen Schießständen einen Gehörschutz zu tragen. Elektronische Gehörschützer, ohne Funk- und Spracheinrichtung sind erlaubt.
- ⇒ Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- oder Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

Achtung:

Jeder **Verstoß** gegen diese Punkte kann zum sofortigen **Ausschluss** aus dem **jeweiligen Wettbewerb = Disqualifikation**, oder der **gesamten Meisterschaft = Sperre** führen.

IV. ZULASSUNG / STARTBERECHTIGUNG

Startberechtigt ist jeder Schütze des Schützenkreises Freudenstadt der

- ✚ Mitglied des Württembergischen Schützenverbandes ist und einen gültigen Schützenpass vorlegen kann.
- ✚ An den vorgeschalteten Vereinsmeisterschaften (VM) teilgenommen hat.

Schüler unter 12 Jahren (maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang) benötigen eine Ausnahmegenehmigung die bei der Waffenkontrolle im Original ohne Aufforderung vorzulegen ist, da sonst keine Starterlaubnis erteilt wird.

Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind nur startberechtigt, wenn sie die Bestimmungen nach Ziffer 0.7.4 der SpO erfüllen, die Zulassung des DSB ist vorzulegen.

Für das Auflage-Schießen gelten die Regelungen der SpO Teil 9.

Für körperlich behinderte Menschen gelten die Regelungen der SpO Teil 10.

V. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Die komplette Ausschreibung ist den Teilnehmern zur Kenntnis zu geben und im Schützenhaus, oder auf dem Schießstand öffentlich auszuhängen.

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts der Schützenschein des WSV, sowie bei Personen ab dem 16. Lebensjahr ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass/Personalausweis) mit zu führen. Falls ein Schütze in einzelnen Wettbewerben für einen weiteren Verein startet, hat der Schütze dies der WSV-Geschäftsstelle rechtzeitig im Vorjahr mitzuteilen. Diese Startberechtigung muss im Schützenschein eingetragen sein. Kann ein Schütze bis zur Siegerehrung des jeweiligen Schießtages keinen Nachweis über seine Identität / Staatsangehörigkeit nachweisen, wird das geschossene Ergebnis annulliert.

Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe angemeldet haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.

Für die Teilnehmer beim Vorderladerschießen gelten die gesetzlichen Bestimmungen in Verbindung zur Sportordnung. Eine gültige Original-Sprengstoff-Erlaubnis ist bei der Waffenkontrolle vorzulegen, da sonst keine Starterlaubnis erteilt wird.

Für die Disziplinen Auflage sind die Auflagen und Hocker von den Teilnehmern selbst zu stellen.

Mit der Teilnahme an Meisterschaften des WSV erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten und der Veröffentlichung der Startlisten, Bilder und Ergebnisse in Aushängen, im Internet und in den Publikationen des WSV sowie dessen Untergliederungen einverstanden.

Der Schütze ist für seine Druckluft- oder Gaskartuschen alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht mehr verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluft- oder Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft.

HAFTUNG

Jeder Schütze haftet für die von ihm verursachten Schäden. Bei offiziellen Wettkämpfen und Meisterschaften ist die Haftung im Rahmen der Sportversicherung (www.ARAG-sport.de) des WLSB (www.wlsb.de) gegeben.

Empfehlung: Treten Schadensereignisse ein, so sollten diese möglichst umfangreich und überprüfbar (Bericht, Fotos, Zeugen, etc.) dokumentiert werden. Beschädigte Teile sollten für eine eventuelle Prüfung aufbewahrt werden. Von sofortigen Schuldeingeständnissen, oder Zahlungen raten wir bis zur Klärung / Überprüfung durch die Versicherung ab!

ERGEBNISSE

Die Ergebnisse der Kreismeisterschaft werden auf der Internetseite des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de veröffentlicht.

Die Ergebnisse werden außerdem in einem Ergebnisheft veröffentlicht. Das Ergebnisheft wird aus Sponsorengeldern für Anzeigen finanziert und kostenlos an die Vereine verteilt. Hierfür wurde beschlossen, dass jeder Verein nach Möglichkeit selbst zwei Sponsoren gewinnt.

Aktuell werden für Anzeigen folgende Sätze berechnet:

halbe Seite:	50,00€
ganze Seite	100,00€

SCHIEßLEITUNG UND HELFER AUF DEN AUSTRAGENDEN ANLAGEN

- ⇒ Grundsätzlich werden für jede Anlage und für jeden Wettbewerb Helfer benötigt. Der zuständige Schießleiter, wird vorab vom Kreissportleiter bestimmt.
- ⇒ Die Vereine, auf deren Anlage die Meisterschaften stattfinden, sind für die Organisation und Rekrutierung von Helfern und Aufsichtspersonal zuständig!
 - Die Aufsichtspersonen müssen persönlich geeignet, sachkundig und mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut sein (§34 ff. WaffV 1).
 - Bei Wettbewerben im Schüler- und Jugendbereich muss eine zur Kinder- und Jugendarbeit geeignete Person (z.B. Jugendbasislizenz) auf der Anlage anwesend sein (§27 Abs. 3 WaffG).
- ⇒ Zum Wechseln der Scheiben können die Schützen eigene Helfer mitbringen, oder ggf. vor Ort einen „Scheibenwechsler“ mieten. Die Bezahlung der Wechsler erfolgt laut Aushang, vor Beginn des Schießens.
- ⇒ Der / den Standaufsicht/en ist das Wechseln der Scheiben laut SpO untersagt!

VERGÜTUNG

Helfer (Schießleiter, Auswerter, Waffenkontrolleure, Aufsichten) erhalten eine pauschale Aufwandsentschädigung entsprechend der Ehrenamtszuschale (§ 3 Nr. 26a EStG).

Der Schützenkreis FDS vergütet:	halber Tag	10,00€
	ganzer Tag	20,00€

Die Auszahlung erfolgt bargeldlos per Banküberweisung durch den Schatzmeister des Schützenkreises.

- ⇒ Helfer müssen sich hierzu in die bereitgestellten Listen eintragen.

VORSCHIEßEN (LT. SPORTORDNUNG DSB)

Ergebnisse, die an den offiziellen Wettkampftagen der Kreismeisterschaften geschossen werden, werden in die Rangliste aufgenommen. Vorgeschossen werden kann nur nach den Richtlinien der SpO 0.9.4 (Arbeit/Beruf/Schule, Krankheit, religiöse Gründe, höherwertige Veranstaltung, Helfer bei KM).

Eine Genehmigung zum Vorschießen kann nur von der Kreissportleitung erteilt werden. Der Antrag muss in schriftlicher Form (am besten per E-Mail), mindestens 2 Wochen vor Beginn der Meisterschaft erfolgen. Vom KSPL, oder dem von ihm beauftragten Schießleiter, wird dann ein Vorschießtermin benannt.

Ergebnisse von Teilnehmern, die während der Kreismeisterschaften von übergeordneter Stelle angefordert werden, müssen vor Ablauf der Einspruchsfrist auf den entsprechenden Anlagen vorliegen. Die schriftliche Bestätigung der Ergebnisse ist anschließend beim Kreissportleiter nachzureichen.

Ist ein Vorschießen nicht möglich, so gilt das bei der übergeordneten Veranstaltung bzw. Vorgängermeisterschaft (Vereinsmeisterschaften) erzielte Ergebnis als Vorschießen.

Zusatzregelungen zum vorschießen bei den Kreismeisterschaften im Schützenkreis Freudenstadt

Der Schützenkreis Freudenstadt ist bestrebt, dass so viele Starter wie möglich an den Kreismeisterschaften des SK FDS teilnehmen und erlaubt das Vorschießen bei wichtigen Gründen, auch in einem gewisser Rahmen über die Regelungen der Sportordnung hinaus.

Dieses Zugeständnis sollte aber nicht überstrapaziert werden.

ERLAUBNIS ZUM VORSCHIEßEN:

Eingeteilte Helfer bei den KM, bei denen sich ein Wettkampftermin mit einem Helfertermin überschneidet, benötigen keine Genehmigung zum Vorschießen dieser Disziplin bei den Kreismeisterschaften.

Alle anderen müssen die Genehmigung des KSPL einholen!

⇒ **Gründe:** *Lt. SpoO 0.9.4*

- Ärztliche Termine, die beim Meldeschluss angeordnet sind
- Religiöse oder gleichgestellte Veranstaltungen für die die betreffende Person und Angehörige 1. Grades die beim Meldeschluss bekannt sind!
- Berufliche Unabkömmlichkeit, die beim Meldeschluss zur Meisterschaft bekannt ist.

⇒ **Erweitert SK FDS:**

- Unabkömmlichkeit von der Arbeit / Beruf / Schule
- Krankheit, kurzfristig nötige OP , Reha, (alle)
- höherwertige Veranstaltung, (WSV / DSB)
- bedingt: Familienfeiern (bei Verwandtschaft 1. Grades, z. B. runde Geburtstage, Hochzeit, runde Hochzeitstage, Taufe, Konfirmation, Beerdigung)

!!!! Nicht bei Wochenendausflügen o. ä., diese sind planbar, da die Termine der KM rechtzeitig bekannt sind!!!!

VORGEHENSWEISE:

1. Eine Genehmigung zum Vorschießen kann nur von der Kreissportleitung erteilt werden. Der Antrag muss in schriftlicher Form (per E-Mail an kosm-skfds@t-online.de) mindestens 2 Wochen vor Beginn der Meisterschaft erfolgen.

- ⇒ Der KSPL erteilt schriftlich per Mail die Genehmigung oder Absage zum vorschießen.
- ⇒ Die Mail wird bei Genehmigung an den Ausrichter der jeweiligen Disziplin zur Info weitergeleitet.

2. Der Schütze, welcher vorschießen möchte, setzt sich selbsttätig mit dem Ausrichter der Disziplin in der vorgeschossen werden soll, in Verbindung, und vereinbart mit diesem einen Vorschießtermin!
3. Es können Wettkampfscheiben zum Vorschießen vom ausrichtenden Verein benutzt werden.

Die Scheiben müssen vom Ausrichter beschriftet sein mit:

- ⇒ Name des Schützen
- ⇒ Startnummer des Schützen
- ⇒ Kennzeichnung „V“ für vorgeschossen
- ⇒ Unterschrift der Aufsicht beim Vorschießen und dem Schützen

Achtung:

Wettkampfscheiben ohne diese Beschriftung gelten als ungültig und werden nicht in die Wertung aufgenommen!

4. Nach Abschluss des Vorschießens verbleiben die beschossenen Scheiben bei Ausrichter der jeweiligen Disziplin und werden dort verwahrt, am eigentlichen Austragungstag ausgewertet und das Ergebnis in das Meisterschaftsprogramm eingegeben.
 - ⇒ Ist die Aufbewahrung dort nicht möglich, sind die beschossenen Scheiben zeitnah nach dem Wettkampf beim KSPL abzugeben.Bei elektronischen Anlagen muss der Ausdruck aus der Anlage bis zum eigentlichen Wettkampftermin und zur Ergebniseingabe aufbewahrt werden.
 - ⇒ Ist die Aufbewahrung dort nicht möglich, sind die Ausdrücke zeitnah nach dem Wettkampf beim KSPL abzugeben.

Achtung:

- ⇒ Wird ohne vorherige Genehmigung durch den KSPL vorgeschossen, gilt der Wettkampf als nicht durchgeführt und geht nicht in die Wertung ein!
- ⇒ Es darf nur vorgeschossen werden, wenn der Schießleiter der Anlage, der für die Kreismeisterschaft auf der betreffenden Anlage eingeteilt ist, anwesend ist. Dieser kann bei Verhinderung einen Bevollmächtigten benennen der ersatzweise beim Vorschießen anwesend ist und den Wettkampf überwacht.
- ⇒ Die Wettkampfscheiben sind nach Beendigung des Wettkampfes vom Schießleiter bzw. dessen Vertretung **und** vom Schützen zu unterschreiben!

Bitte beachten: Diese Regelungen haben nur bei den Kreismeisterschaften im Schützenkreis Freudenstadt Gültigkeit!

Sonderregelungen „Schießanlage Jägerloch“

Die „Schießanlage Jägerloch“ wird nicht durch einen Verein / Mitgliedsverein aus dem Schützenkreis Freudenstadt sondern von der Jägervereinigung betrieben. Wir sind dort zur Austragung der Meisterschaften Gast, deshalb gelten hier zusätzliche Regelungen zum Vorschießen.

- ⇒ Schützen, welche bei im Jägerloch ausgetragene Disziplinen der KM vorschießen möchten, setzen sich **selbsttätig** mit dem Schießstandbetreiber des Jägerlochs in Verbindung und vereinbaren mit diesem einen Vorschießtermin!
Die Öffnungszeiten können auf der HP des Schießstandes Jägerloch unter: <https://www.jaegerloch.de/%C3%B6ffnungszeiten/> abgerufen werden oder bei den Zuständigen der Jägervereinigung (z. B. Dieter Krings / Telefon: 07445 2259) erfragt werden.
- ⇒ Es ist ratsam einen **verbindlichen** Vorschießtermin zu vereinbaren, damit der Weg ins Jägerloch nicht umsonst war!
- ⇒ Die Schießleitung und Helfer, welche an den festgelegten Wettkampftagen im Jägerloch zuständig sind, sind außerhalb der im Terminplan festgelegten Tage und Zeiten nicht vor Ort!
→ Zum Vorschießen muss deshalb eine Standaufsicht, welche die Vorgaben aus dem neuen Waffengesetz erfüllt (Sachkunde und Unterweisung als Standaufsicht), mitgenommen werden! Ohne eine mitgebrachte, qualifizierte Scheißstandaufsicht darf nicht vorgeschossen werden.
- ⇒ Der Wettkampf muss entsprechend der Ausschreibung des Schützenkreises Freudenstadt und der Sportordnung des DSB durchgeführt werden.
Der Wettkampf ist anhand des Vorlageblattes z. B. „Ordonnanzgewehr liegend aufgelegt“ durchzuführen!
- ⇒ Benötigte Scheiben zum Austragen des Wettkampfes sind ins Jägerloch mitzunehmen! Stehen keine Scheiben zur Verfügung, können diese beim KSPL, nach Terminansprache, abgeholt werden.
- ⇒ Die Wettkampfscheiben müssen durchgängig nummeriert sein
- ⇒ Die Scheiben müssen beschriftet sein mit:
 - Name des Schützen
 - Startnummer des Schützen
 - Kennzeichnung „V“ für vorgeschossen
 - Unterschrift der Schießstandaufsicht beim Vorschießen
 - Unterschrift des Vorschießenden
 - Nach dem Wettkampf sind die beschossenen Wettkampfscheiben beim KSPL abzugeben
- ⇒ Eventuell anfallende Standgebühren sind vom Vorschießenden aus eigener Kasse an den Schießstandbetreiber zu bezahlen.
⇒ Diese werden durch den Schützenkreis nicht erstattet.
- ⇒ Sollten sich im Nachhinein Anhaltspunkte einer nicht Regelkonforme Durchführung ergeben, werden die Ergebnisse ersatzlos gestrichen!

EINSPRÜCHE / EINSPRUCHSFRIST

- ⇒ Einsprüche sind nur im Rahmen der Sportordnung des DSB zulässig!
- ⇒ Die Einspruchsfrist von 30 Minuten beginnt mit dem Aushang der Ergebnisliste auf der Anlage.
- ⇒ Einsprüche gegen Wertung, Fehler in Listen, Mannschaftszusammensetzung usw. müssen nach Abschluss der Wettkämpfe der Disziplin und bis zum Einspruchsende nach Beendigung der Wettkämpfe der jeweiligen Disziplin bei der zuständigen Schießleitung auf dem Jeweiligen Stand eingelegt werden. *(1/2 Stunde nach Aushang der Ergebnisliste)*
 - d. h.:
Jeder Schütze und / oder Mannschaftsführer müssen nach Abschluss der Meisterschaften in der jeweiligen Disziplin, innerhalb der Einspruchsfrist, die Einzelergebnisse / die Mannschaftergebnisse und die Zusammensetzung der Mannschaften auf dem Ergebnisblatt überprüfen und innerhalb der Einspruchsfrist *(1/2 Stunde nach Aushang der Ergebnisliste)* Fehler melden bzw. Einspruch einlegen.
 - Die Einspruchsfrist von 30 Minuten nach Aushang der Ergebnisliste gilt auch wenn das Einspruchsende nicht auf dem Ergebnisblatt aufgedruckt ist.
- ⇒ Später eingehende Einsprüche sind nicht mehr möglich, bzw. können nicht mehr berücksichtigt werden und gelten als nicht eingelegt!

KAMPFGERICHT

- ⇒ Wird bei Bedarf festgelegt!

VI. GEBÜHREN

STARTGELD

Für jeden gemeldeten Start in einer Disziplin wird pro Person und Mannschaft ein Startgeld erhoben, das wie folgt festgelegt wird.

Die Wurfscheiben sind direkt am Stand zu bezahlen.

Standgebühren für Feld-Bogen sind nicht im Startgeld enthalten! Diese sind auf der Anlage vom Schützen direkt zu entrichten!

Startgeld ist Reugeld. Ein Anspruch auf Rückerstattung ist in keinem Falle möglich!

KK 100 Meter	9,00€
Unterhebelrepetierer 50m	9,00€
GK-Gewehr 100m	12,00€
KK - Freie Waffe	12,00€
KK - Liegendkampf	9,00€
GK-Pistole und Revolver	12,00€
Trap, Doppeltrap, Skeet	12,00€
Vorderlader 25/50m	9,00€
Vorderlader 100m	12,00€
Bogen	7,50€
Bogen, Schüler + Jugendklasse	3,50€
alle übrigen Wettbewerbe	6,00€
alle übrigen Wettbewerbe, Schüler + Jugendklasse	3,00€
jede Mannschaft	6,00€

WEITERE GEBÜHREN

Mannschaftsummeldung	5,00€
Strafe für fehlenden Schützenausweis	5,00€
Strafe für fehlende Startkarte	5,00€
Strafe für fehlenden Sprengstoffschein bei Vorderlader	5,00€
Strafe für geschlossenen Waffenverschluss auf dem Stand/bei der Waffenkontrolle	5,00€
Strafe für fehlende Pufferpatrone/Signalflagge bei Feuerwaffen	5,00€
Zuschlag für Verwaltungskosten bei fehlender Einzugsermächtigung, pro Rechnung	5,00€
Verwaltungskosten für Rückläufer beim Bankeinzugsverfahren	10,00€
Einsprüche (wird im Erfolgsfall zurückerstattet)	50,00€
Überschreitung des Meldetermins	100,00€

MELDUNG VON STARTS DIE NICHT ÜBER DAS VEREINSMELDEPROGRAMM ERFOLGEN:

Erfolgt die Meldung von Schützen und Mannschaften nicht über das bereitgestellte Vereinsmeldeprogramm und die Meldungen müssen vom KSPL im Meisterschaftsprogramm angelegt werden, sind untenstehende, zusätzliche Gebühren fällig:

Gebühr anlegen von Einzelstarts pro Schütze und pro Start / Disziplin	1,50 €
Gebühr anlegen von Mannschaftsstarts pro Mannschaft und pro Disziplin	1,50 €

Diese Gebühren werden vom Schatzmeister zusätzlich zu den Startgeldern in Rechnung gestellt!

ZAHLUNG

Strafen und Einspruchsgebühren sind sofort und in bar zu bezahlen.

Erfolgt keine sofortige Barzahlung, wird der Start untersagt bzw. das erzielte Ergebnis gestrichen!

Alle anderen Zahlungen erfolgen bargeldlos. Die Vereine werden gebeten, insofern noch nicht geschehen, dem Schützenkreis hierfür eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Vereinen, welche nicht am Bankeinzugsverfahren teilnehmen, wird je Rechnung ein Zuschlag für Verwaltungskosten, Porto und sonstigen Aufwand berechnet. Sollte dieser Aufschlag nicht bezahlt werden, gilt der gesamte Betrag als säumig bzw. nicht bezahlt.

Werden Startgelder nicht bezahlt, so können sämtliche Schützen des betreffenden Vereins, auch noch nachträglich, von der Meisterschaft ausgeschlossen und disqualifiziert werden.

VII. STANDGELD

Vereine, die ihre Anlagen für die Kreismeisterschaften zur Verfügung stellen, erhalten eine angemessene Nutzungsgebühr vom Schützenkreis vergütet. Das Standgeld soll zur Deckung der entstehenden Unkosten dienen. Das Standgeld wird pro Starter berechnet.

Die Standbetreiber haben nach Abschluss der Meisterschaften unaufgefordert eine Rechnung an den Schatzmeister des Schützenkreises (Adresse unter www.sk-fds.de) zu schicken. Die Zahlung erfolgt bargeldlos per Banküberweisung.

Durch den Schützenkreis zu entrichtende Standgelder werden wie folgt festgelegt:

Luftdruck	1,25€
Gewehr KK/GK	2,50€
Pistole KK/GK	2,50€
Vorderlader	2,50€
Bogen (Halle)	2,50€
Start im Jägerloch	5,00€

Standgebühren für Feld-Bogen sind nicht im Startgeld enthalten! Diese sind auf der Anlage vom Schützen direkt zu entrichten!

IIX. MELDUNG

Die Daten für die Meldungen der Schützen erhalten die Vereine so früh wie möglich. Sobald vom WSV die Datensätze bereitgestellt werden, werden diese umgehend an die Vereine weitergeleitet, bzw. auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de zum Download bereitgestellt.

Sämtliche Meldungen sind zu richten an:

Schützenkreis Freudenstadt
Kreisoberschützenmeister
Kurt Stoll
Hölzlestr. 1
72250 Freudenstadt

KOSM-SKFDS@t-online.de

Meldeschluss

Meldeschluss ist der 16. September 2017 – 24:00 Uhr

Sollten die Datensätze vom WSV nicht rechtzeitig vorliegen, verschiebt sich der Meldeschluss um fünf (5) Tage, nach dem Tag, an dem die Datensätze an die Vereine verschickt, bzw. auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de zum Download bereitgestellt wurden.

Bei Überschreitung des Meldetermins wird dem jeweiligen Verein eine Nachbearbeitungsgebühr zusätzlich zu den Startgeldern in Rechnung gestellt!

STARTKARTEN

Die Startkarten werden nach dem Meldeschluss schnellst möglich auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de zum Download bereitgestellt und zusätzlich an die Sportleiter der Vereine per Mail versandt.

- ⇒ Ein Postversand erfolgt grundsätzlich nicht!
- ⇒ Für die fristgerechte Verteilung der Startkarten an ihre Schützen sind die Sportleiter der Vereine zuständig!

WEITERMELDUNG – ABMELDUNG

- ⇒ Grundsätzlich werden alle Ergebnisse an den Bezirk weitergemeldet.
- ⇒ Wettbewerbe, in denen keine Kreismeisterschaft geschossen wurde, werden mit VM-Ergebnis weitergemeldet.
- ⇒ Ist eine Weitermeldung nicht gewünscht, so können sich Schützen und Mannschaften für einen, mehrere oder für alle Wettbewerbe, abmelden.
- ⇒ Die Abmeldung hat schriftlich mit dem bereitgestellten „Abmeldeformular“ zu erfolgen.
- ⇒ Mannschaften müssen separat, durch Kennzeichnung auf dem „Abmeldeformular“, abgemeldet werden!
- ⇒ Es ist zweckmäßig, die Abmeldung bereits auf dem Schießstand, nach Abschluss des Wettkampfes mit dem dort vorliegenden Formular, durchzuführen.
- ⇒ **Abgemeldete Schützen werden in der Ergebnisliste mit einem „A“ hinter ihrem Ergebnis gekennzeichnet. Diese Kennzeichnung ist in der Ergebnisliste selbstständig zu kontrollieren.**

⇒ Eine spätere Reklamation / Abmeldung, nach Abschluss der Meisterschaften im Schützenkreis und der Versendung der Daten an den Bezirk, ist nicht möglich!

IX. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Zur besseren Lesbarkeit wurde auf die weibliche Schreibweise verzichtet. Diese gilt jedoch entsprechend.

Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise auf der Homepage des Schützenkreises Freudenstadt www.sk-fds.de.

Mit der Anmeldung zur Kreismeisterschaft erklären sich die Vereine / Schützen mit dem Wortlaut, den Bestimmungen und der Durchführung der Kreismeisterschaften nach dieser Ausschreibung in allen Punkten einverstanden.

Änderungen dieser Ausschreibung behalten wir uns vor!

Württembergischer Schützenverband 1850 e. V.



Schützenkreis Freudenstadt



gez. *Kurt Stoll*

Kreisoberschützenmeister

Stand: 16.09.2018 11:34